

Suchaktion nach 38-jährigem Mann verlief erfolgreich

Ulmerfelder nach zwei Wochen in Kleinreifling gefunden

Eine groß angelegte Suchaktion von Österreichischer Rettungshundebrigade (ÖRHB), Feuerwehr Kleinreifling, Bergrettung, Rotem Kreuz und Polizei fand am 23. Mai in Kleinreifling rund um das Gebiet der Viehtaleralm statt. Ein 38-jähriger Mann aus Ulmerfeld war seit 11. Mai abgängig. Der Architekt hatte in Briefen seinen Selbstmord angekündigt und war dann in einem 220 Quadratkilometer großen Alm- und Forstgebiet in Weyer untergetaucht. Die Suche musste zuerst am Samstag erfolglos abgebrochen werden. Am Sonntag waren schließlich 135 Freiwillige im Einsatz, die den Niederösterreicher am 23. Mai fanden. Der Mann, der an Burnout leiden dürfte, wurde zur Behandlung ins Spital gebracht. „Es hat wieder einmal gezeigt, dass eine groß angelegte Suchaktion, bei der die Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen gut funktioniert, zum Erfolg führt“, ist sich Bundeseinsatzleiter Werner Aumayer von der ÖRHB sicher, der sich bei allen eingesetzten Kräften für die Mithilfe bedankt.